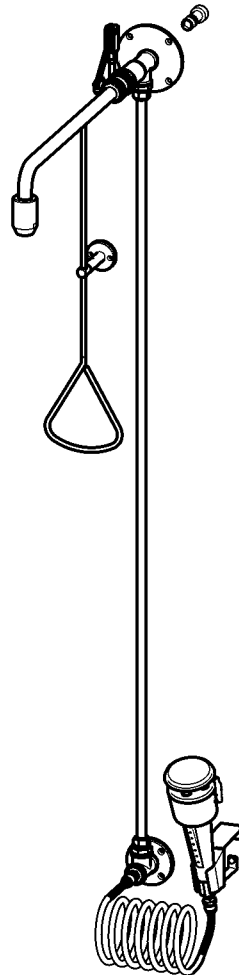
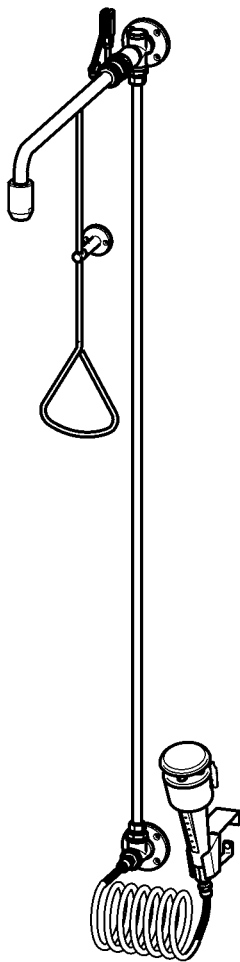


Montage- und Betriebsanleitung

Notduschkombination

Best.-Nr.: 2030019212
FAID0010

Best.-Nr.: 2030019221
FAID0011



Inhaltsverzeichnis

1.	Abkürzungen und Einheiten	3
2.	Zeichenerklärung	3
3.	Gewährleistung	3
4.	Wichtige Hinweise	3
	Produktbeschreibung	
5.	Anwendung	3
6.	Technische Angaben	4
7.	Lieferumfang	5
8.	Maße	6
9.	Installationsbeispiel	6
	Montage, Funktion und Inbetriebnahme	
10.	Montage Körperdusche Wasseranschluss von oben	7
11.	Montage Körperdusche Wasseranschluss von hinten	11
12.	Montage Augendusche	16
13.	Funktion	18
	Instandhaltung	
14.	Wartung und Pflege	19
15.	Sieb wechseln	19
16.	Durchflussmengenregler wechseln	20
17.	Rückflussverhinderer wechseln	21
18.	Störungsbeseitigung	21
19.	Ersatzteile	22

1. Abkürzungen und Einheiten

Best.-Nr. Aquarotter-Bestellnummer

Umrechnung 1 mm = 0,03937 Zoll

1 Zoll = 25,4 mm

Alle Längenangaben in Grafiken sind in mm angegeben.

2. Zeichenerklärung



Warnung!

Nichtbeachtung kann Lebensgefahr oder Körperverletzung bewirken.



Achtung!

Nichtbeachtung kann Sachschäden bewirken.



Wichtig!

Nichtbeachtung kann Funktionsstörungen des Produkts bewirken.



Nützliche Information für den optimalen Umgang mit dem Produkt.

3. Gewährleistung

Haftung wird gemäß den allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen übernommen.

Nur Original-Ersatzteile verwenden!

4. Wichtige Hinweise

- Montage, Inbetriebnahme und Wartung nur durch den Fachmann nach mitgelieferter Anleitung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und den anerkannten Regeln der Technik.
- Die technischen Anschlussbedingungen der örtlichen Wasser- und Energieversorgungsunternehmen einhalten.
- Änderungen sind vorbehalten.

5. Anwendung

Notduschen sind vorgeschriebene Erste-Hilfe-Einrichtungen für Arbeitsplätze, an denen mit Gefahrstoffen umgegangen wird.

6. Technische Angaben

Körperdusche

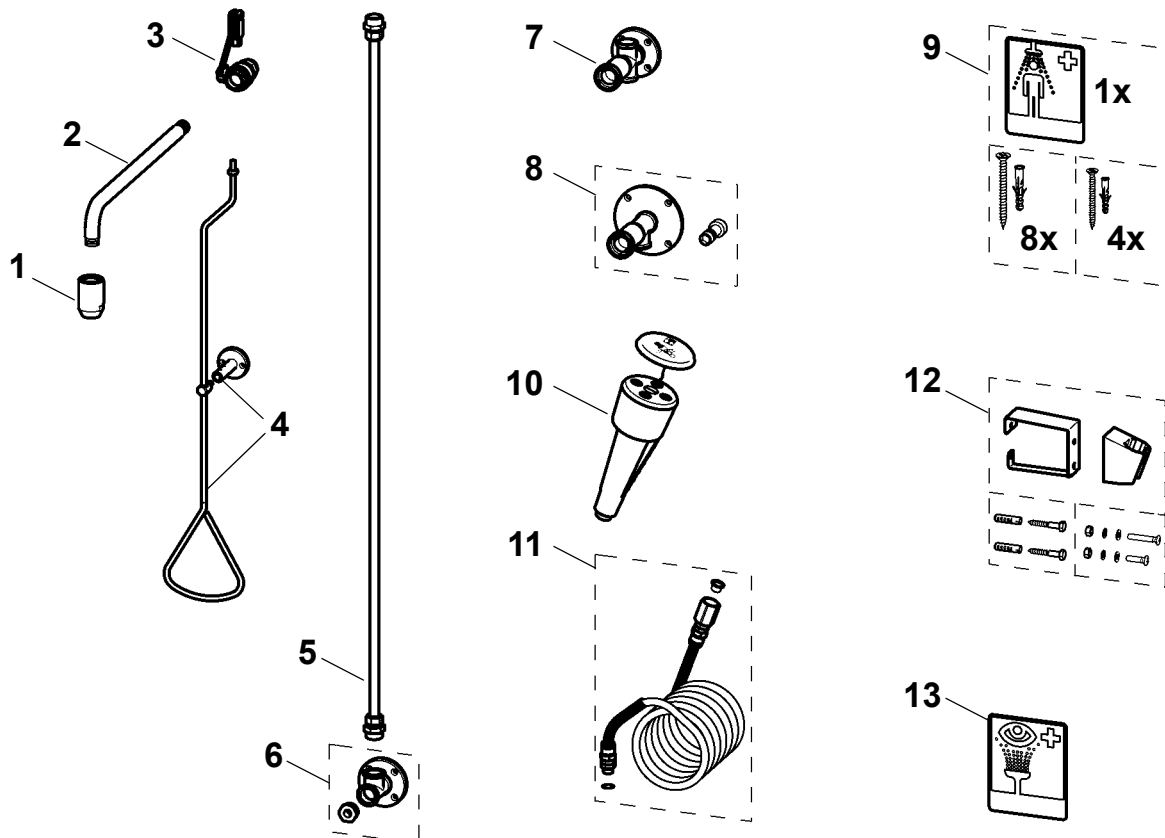
Mindestfließdruck:	0,5 bar
Maximaler Ruhedruck	10 bar
Volumenstrom:	
0,5 bar Fließdruck:	45 l/m
1,0 bar Fließdruck:	65 l/m
1,5 bar Fließdruck:	80 l/m
2,0 bar Fließdruck:	90 l/m
2,5 bar Fließdruck:	100 l/m
3,0 bar Fließdruck:	110 l/m
Montagehöhe:	Unterkante Duschkopf (220 ± 10) cm oberhalb des Fußbodens nach EN 15154 Teil 1

Augendusche

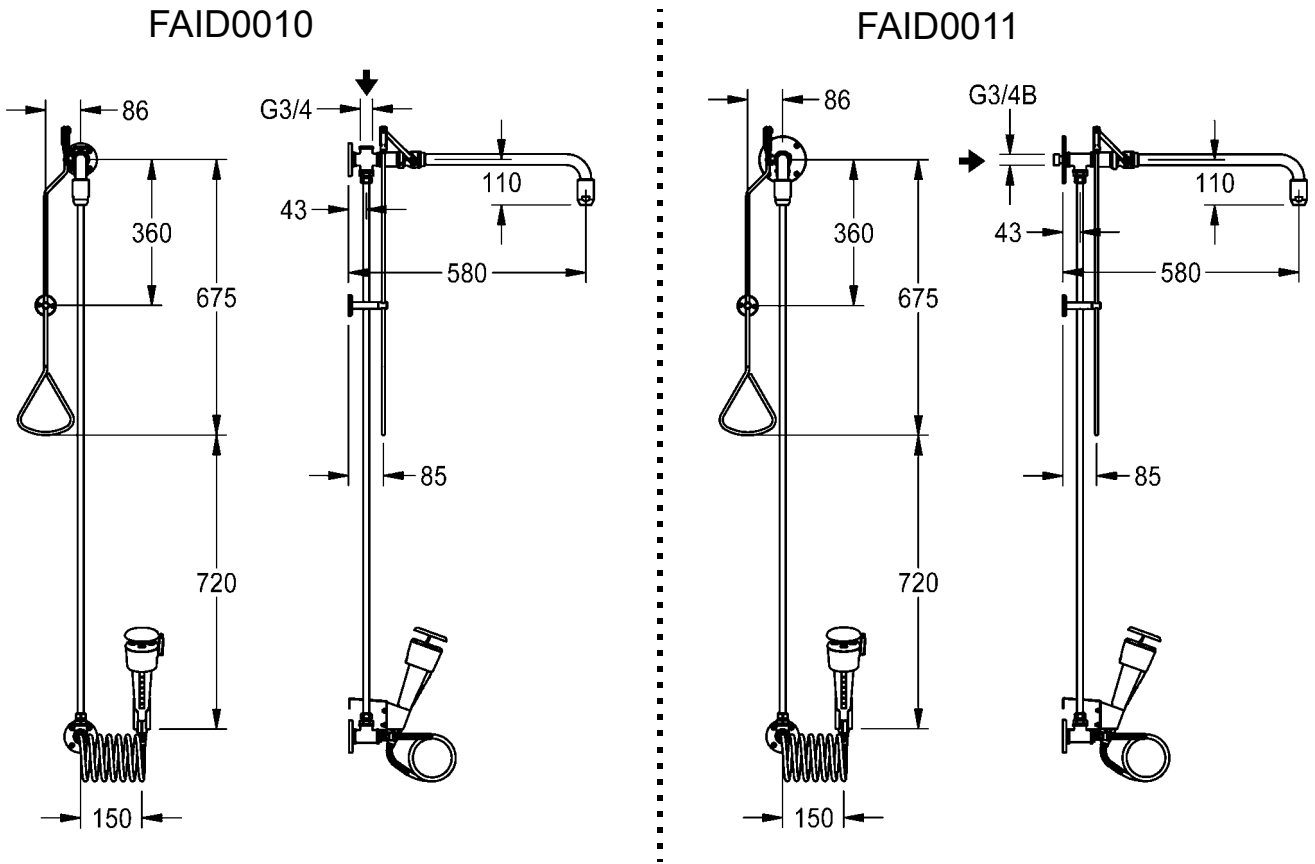
Ausführung:	Handdusche Kunststoff grün/weiß, Wandhalter, 20° nach vorn geneigt, Spiralschlauch und Schutzkappe mit Benutzerhinweis
Mindestfließdruck:	1 bar
Fließdruckbereich:	1-4 bar In diesem Bereich werden die Anforderungen der EN 15154 erfüllt.
Volumenstrom:	6-9 l/min konstant bei 1 bar Fließdruck

7. Lieferumfang

Pos.	Benennung	FAID0010	FAID0011
1	Duschkopf	X	X
2	Wandarm	X	X
3	Kugelhahn	X	X
4	Handbetätigung und Führungsstütze mit Möglichkeit zur Plombierung	X	X
5	Anschlussrohr	X	X
6	Wandplatte mit T-Stück, Reduzierstück	X	X
7	Wandplatte mit Kreuzstück	X	
8	Wandanschluss und Stecktülle		X
9	Beipack: Rettungszeichen, Befestigungsset	X	X
10	Augendusche mit Schutzkappe	X	X
11	Spiralanschlussschlauch mit Sieb	X	X
12	Wandhalterung mit Befestigungsset	X	X
13	Rettungszeichen	X	X
	Montage- und Betriebsanleitung	X	X

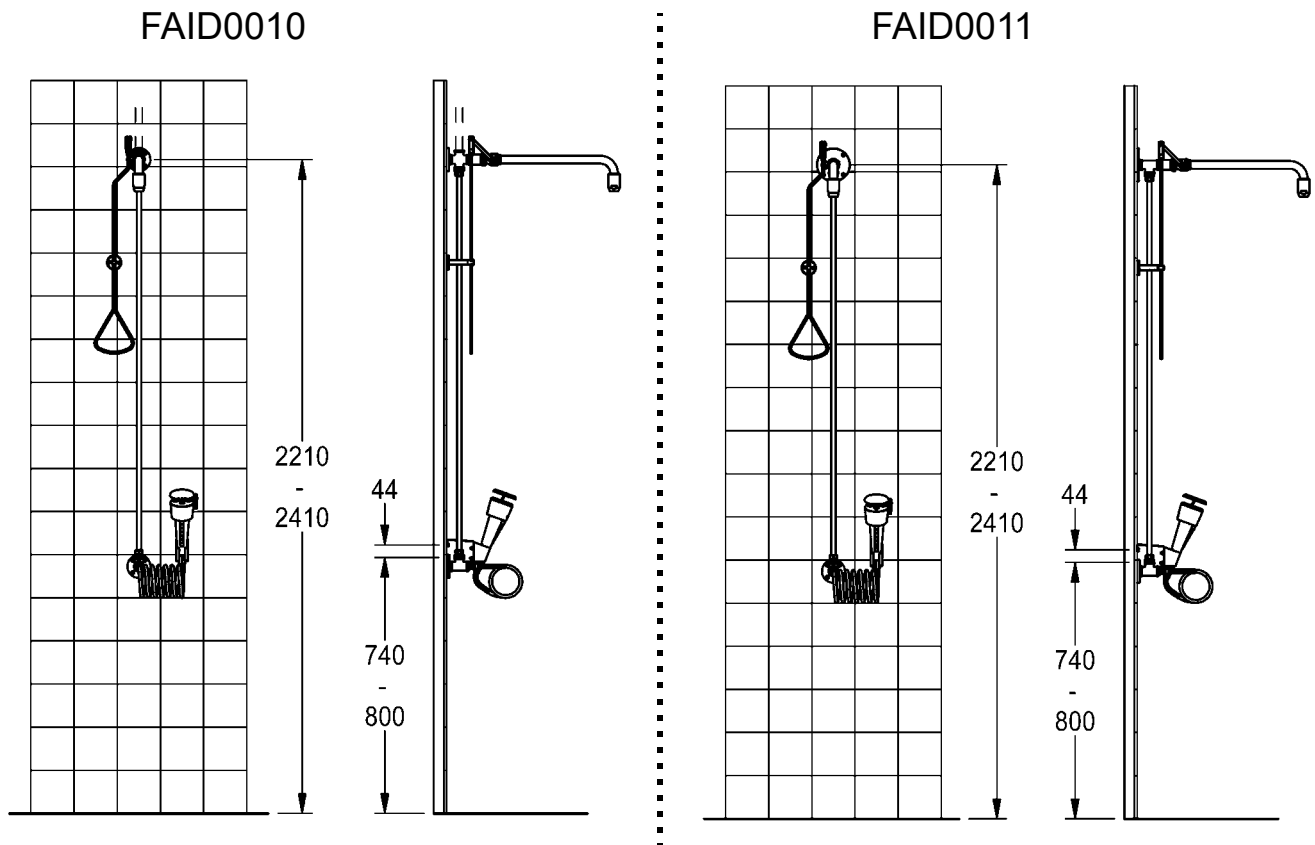


8. Maße



Bei Sonderausführungen Maße siehe Kundenzeichnung

9. Installationsbeispiel



10. Montage Körperdusche Wasseranschluss von oben

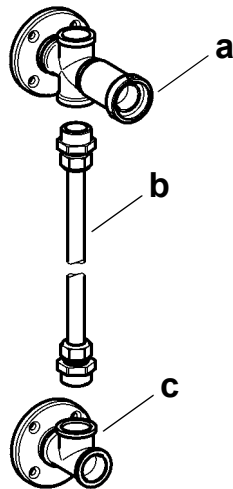
☞ Wichtig!

- Vor der Montage die Rohrleitungen entsprechend DIN 1988 spülen.
- Die Notdusche nach EN 15154 Teil 1 anbringen.

☞ Die Handbetätigung der Notdusche kann plombiert werden.

☞ Zum Schutz der Fliesen beim Anzeichnen und Bohren der Markierungen ein Kreppband nutzen. Mit niedriger Drehzahl bohren.

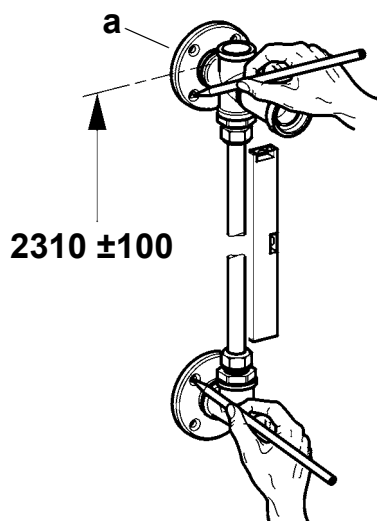
☞ In Abhängigkeit von der Beschaffenheit der Wand ggf. Spezialdübel (bauseits stellen) verwenden.



10.1 Das Anschlussrohr (b) in die Wandplatten dichtend einschrauben.

a: Wandplatte mit Kreuzstück

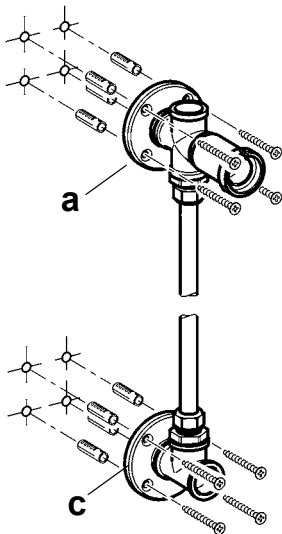
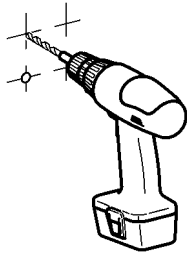
c: Wandplatte mit T-Stück



☞ Wichtig!

Bei der Montage auf exakte senkrechte Ausrichtung achten.

10.2 Die Wandplatte (a) in einer Höhe von 2310 ± 100 mm über Fertigfußboden entsprechend der Wasserzuführung ausrichten und die Bohrungen markieren.

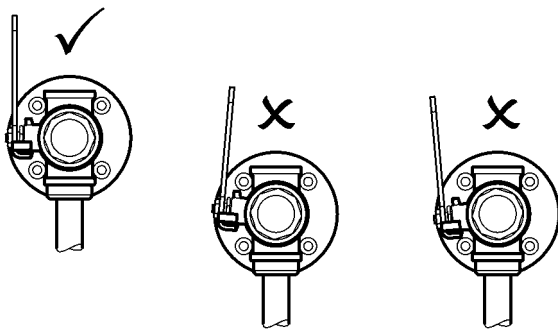


10.3 Entsprechend der Markierungen bohren.

10.4 Die Dübel einsetzen.

10.5 Die Wandplatten anschrauben.

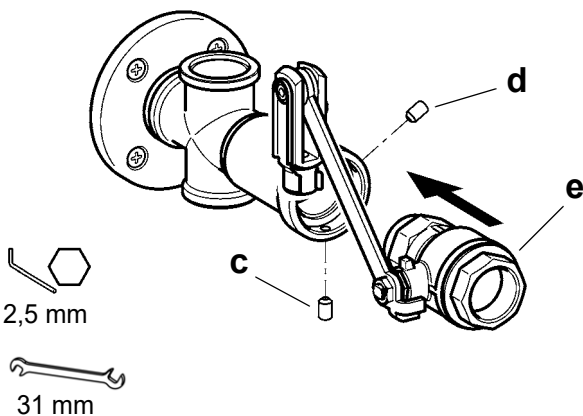
a: Wandplatte mit Kreuzstück
c: Wandplatte mit T-Stück



10.6 Den geschlossenen Kugelhahn dichtend möglichst weit einschrauben und so in Stellung bringen:

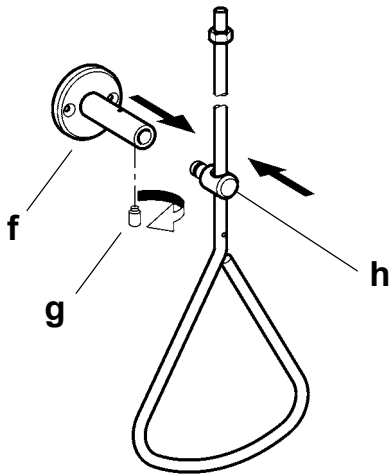
- Die Hahnachse muss nach links zeigen.
- Die Schwenkbewegung des Hahnhebels muss exakt senkrecht ausgerichtet werden.

10.7 Den Kugelhahn (e) mit beiden Gewindestiften (d) sichern.

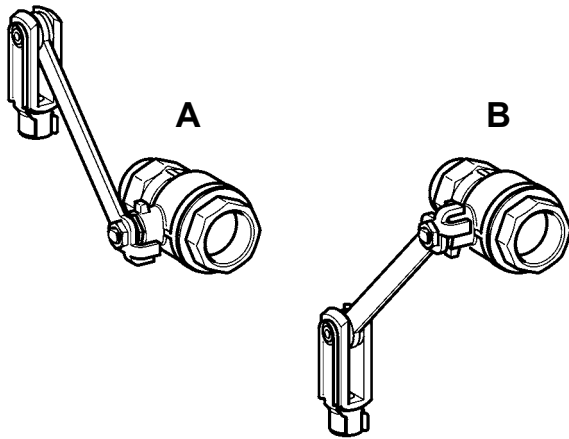




1,5 mm



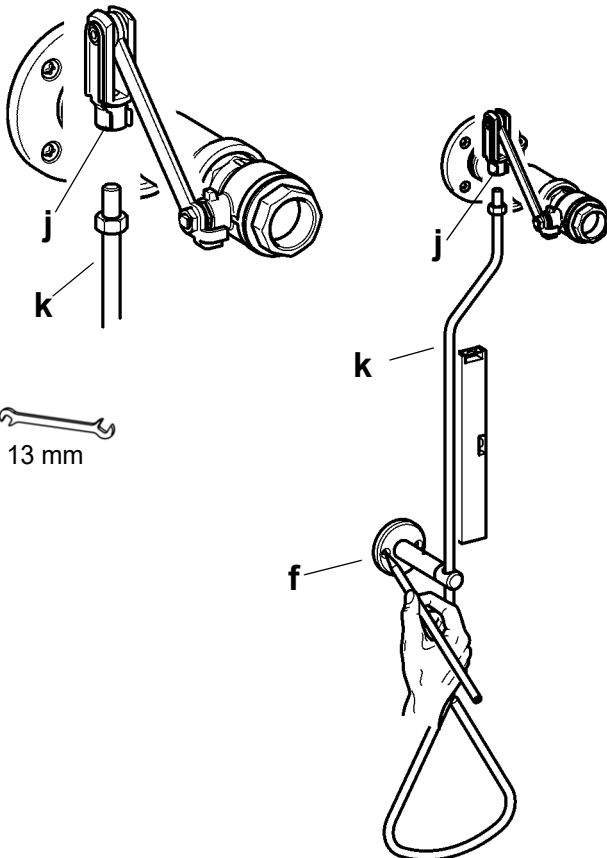
10.8 Die Führungsstütze (f) auf die Führung (h) an der Handbetätigung stecken und mit dem Gewindesttift (g) sichern.



10.9 Den Hahnhebel in Stellung schließen bringen.

A: geschlossen

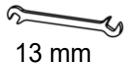
B: offen



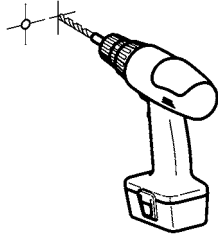
10.10 Die Handbetätigung (k) in den Gabelkopf (j) vom Umlenkhebel schrauben und mit einer Mutter kontern.

10.11 Die Handbetätigung (k) mit der Wasserwaage senkrecht ausrichten.

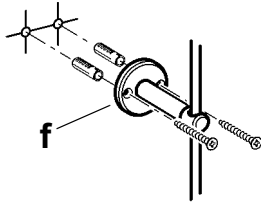
10.12 Die Bohrungen für die Wandstütze (f) 40 mm über dem Triangelgriff markieren.



13 mm

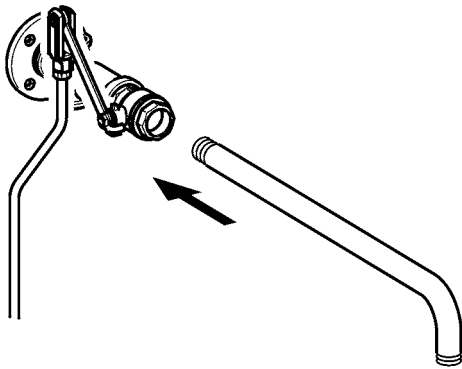


10.13 Entsprechend der Markierungen bohren.

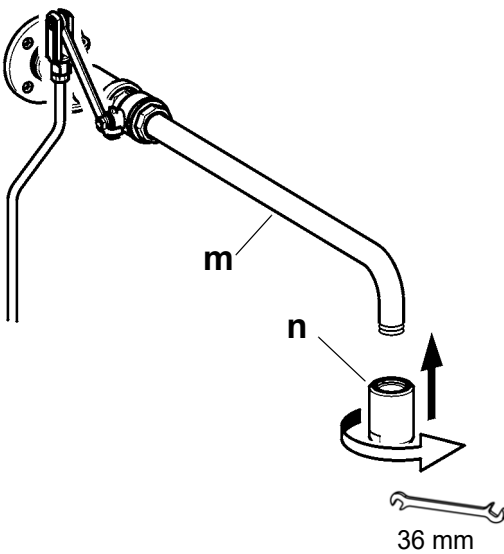


10.14 Die Dübel einsetzen.

10.15 Die Führungsstütze (f) anschrauben.



10.16 Den Wandarm dichtend montieren und in Stellung bringen.



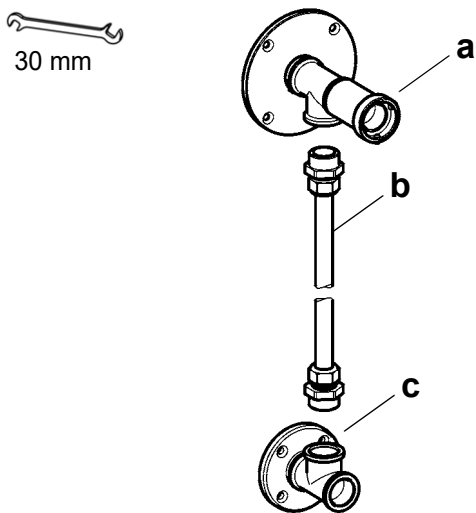
10.17 Den Duschkopf (n) dichtend an den Wandarm (m) schrauben.

11. Montage Körperdusche Wasseranschluss von hinten

☞ Wichtig!

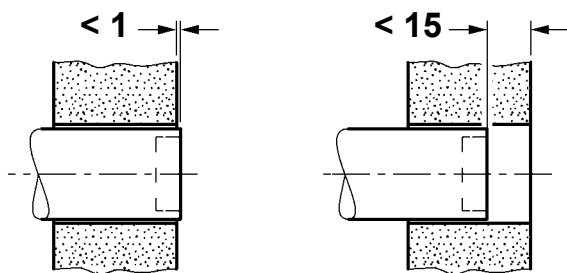
- Vor der Montage die Rohrleitungen entsprechend DIN 1988 spülen.
- Die Notdusche nach EN 15154 Teil 1 anbringen.

- ☞ Die Handbetätigung der Notdusche kann plombiert werden.
- ☞ Zum Schutz der Fliesen beim Anzeichnen und Bohren der Markierungen ein Kreppband nutzen. Mit niedriger Drehzahl bohren.
- ☞ In Abhängigkeit von der Beschaffenheit der Wand ggf. Spezialdübel (bauseits stellen) verwenden.



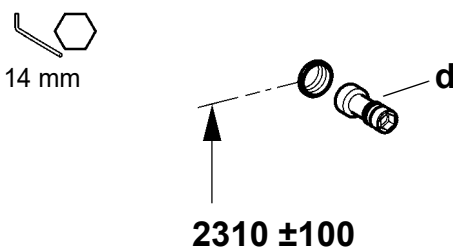
11.1 Das Anschlussrohr (b) in die Wandplatten dichtend einschrauben.

a: Wandplatte mit Kreuzstück
c: Wandplatte mit T-Stück



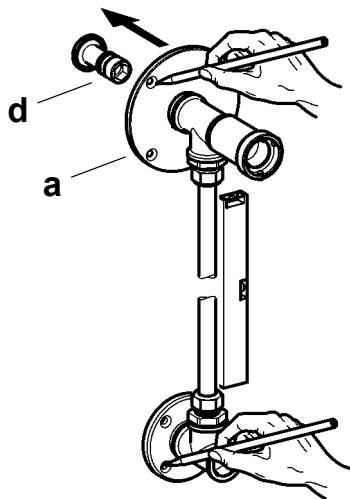
☞ Wichtig!

Der bauseitig vorgesehene Wasseranschluss Innengewinde $G \frac{3}{4}$ darf nicht mehr als 1 mm aus der Wand herausragen und nicht tiefer als 15 mm in der Wand liegen.



11.2 Den Wasseranschluss in einer Höhe von 2310 ± 100 mm über Fertigfußboden herstellen.

11.3 Die Stecktülle (d) mit einem Innensechskant-Schlüssel dichtend einschrauben.

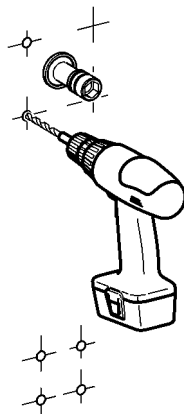


👉 Wichtig!

Bei der Montage auf exakte senkrechte Ausrichtung achten.

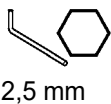
11.4 Die Wandplatte (a) auf die Stecktülle (d) schieben und ausrichten.

11.5 Die Bohrungen markieren.

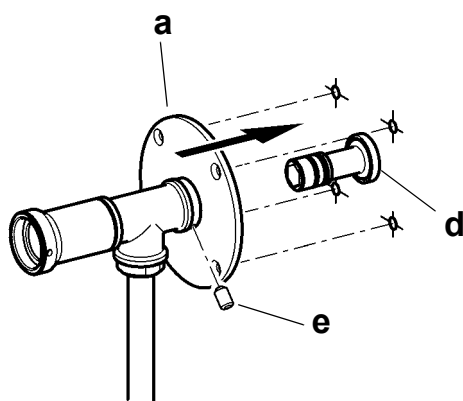


11.6 Entsprechend der Markierungen bohren.

11.7 Die Dübel einsetzen.

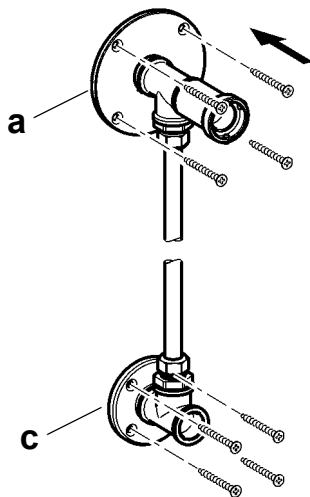


2,5 mm



11.8 Die Wandplatte (a) auf die Stecktülle (d) bis an die Wand schieben und mit dem Gewindestift (e) fixieren.

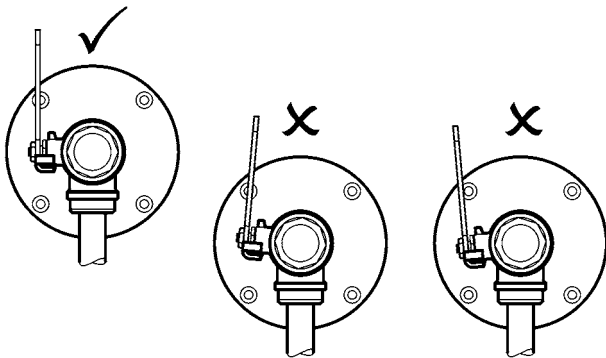
11.9 Die Wandplatten anschrauben.



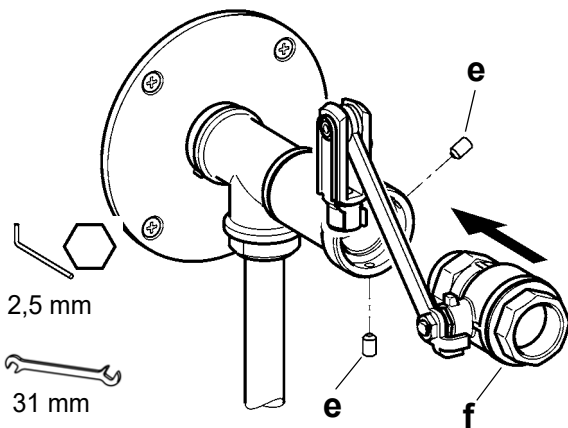
a: Wandplatte mit Kreuzstück
c: Wandplatte mit T-Stück

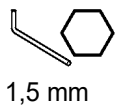
11.10 Den geschlossenen Kugelhahn dichtend möglichst weit einschrauben und so in Stellung bringen:

- Die Hahnachse muss nach links zeigen.
- Die Schwenkbewegung des Hahnhebels muss exakt senkrecht ausgerichtet werden.

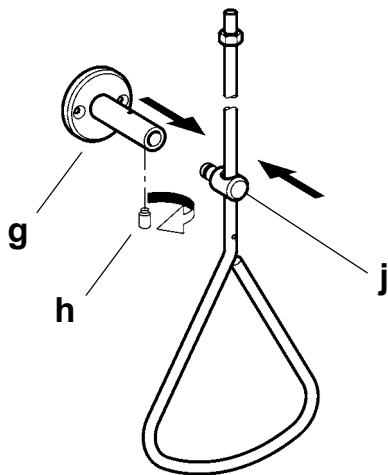


11.11 Den Kugelhahn (f) mit beiden Gewindestiften (e) sichern.

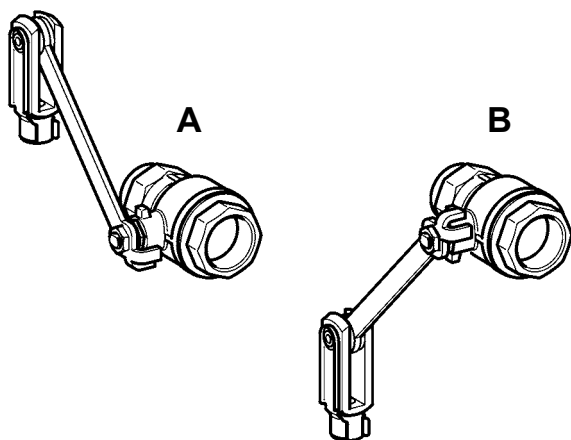




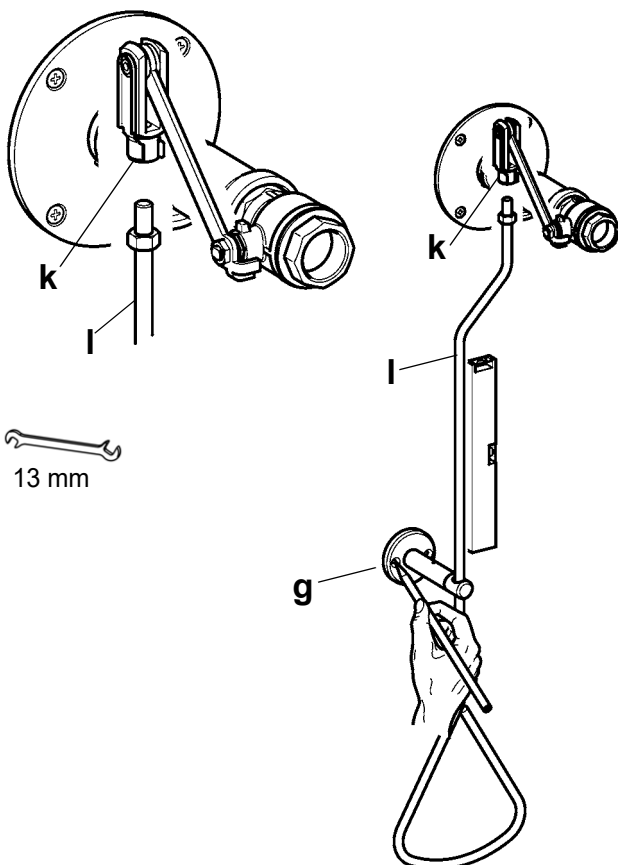
1,5 mm



11.12 Die Führungsstütze (g) auf die Führung (j) an der Handbetätigung stecken und mit dem Gewindestift (h) sichern.



11.13 Den Hahnhebel in Stellung schließen bringen.
A: geschlossen
B: offen

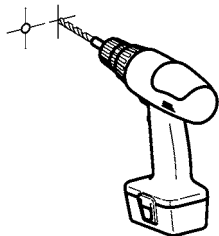


13 mm

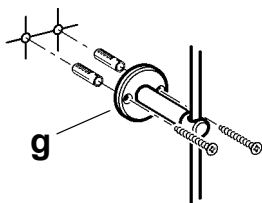
11.14 Die Handbetätigung (l) in den Gabelkopf (j) vom Umlenkhebel schrauben und mit einer Mutter kontern.

11.15 Die Handbetätigung (l) mit der Wasserwaage senkrecht ausrichten.

11.16 Die Bohrungen für die Wandstütze (g) 40 mm über dem Triangelgriff markieren.

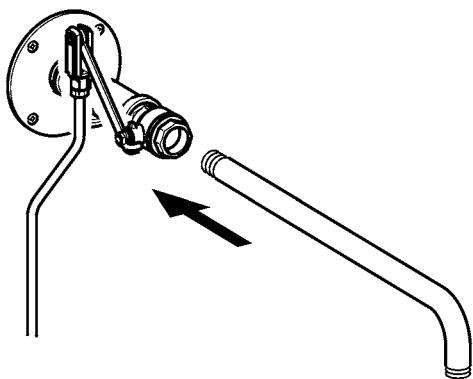


11.17 Entsprechend der Markierungen bohren.

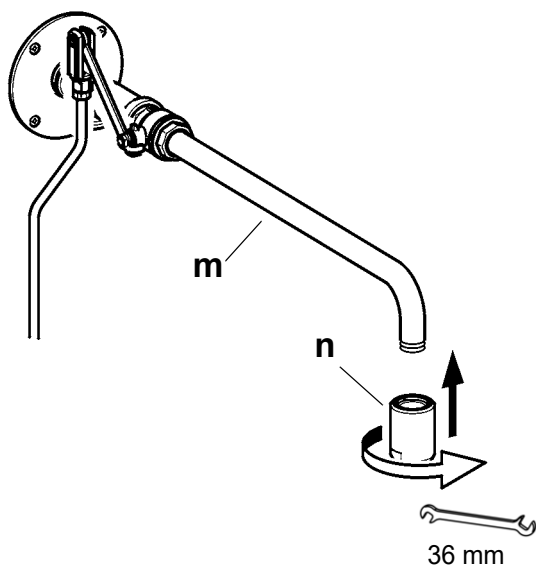


11.18 Die Dübel einsetzen.

11.19 Die Führungsstütze (g) anschrauben.



11.20 Den Wandarm dichtend montieren und in Stellung bringen.

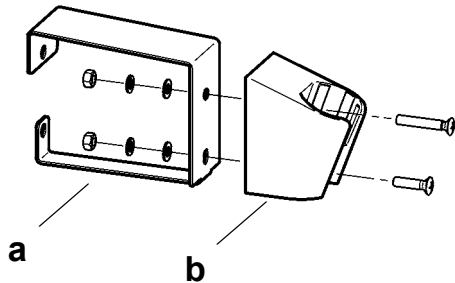


11.21 Den Duschkopf (n) dichtend an den Wandarm (m) schrauben.

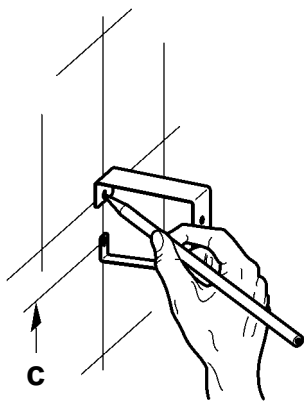
12. Montage Augendusche

☞ Wichtig!

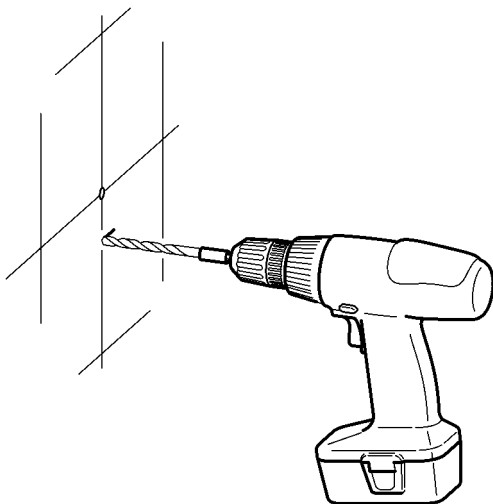
- Vor der Montage die Rohrleitungen entsprechend DIN 1988 spülen.
- Die Augendusche nach EN 15154 Teil 2 anbringen.



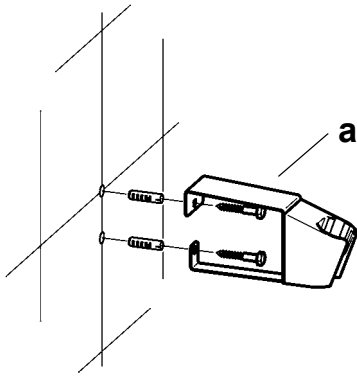
12.1 Die Wandstütze (b) an die Verlängerung (a) montieren.



12.2 Die Bohrungen für die Wandhalterung in einer Höhe (c) von 590 mm bis 990 mm ab Oberkante-Fertigfußboden markieren.

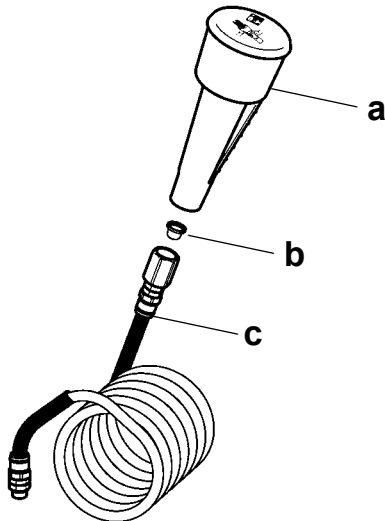


12.3 Entsprechend den Markierungen bohren.



12.4 Die Dübel einsetzen.

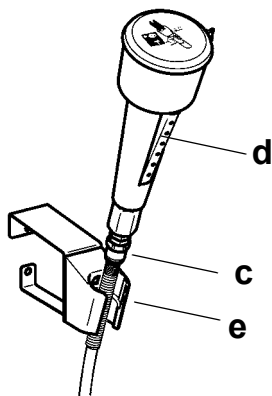
12.5 Die Verlängerung (a) montieren.



⚠ Achtung!
Auf die Einbaulage des Siebes achten.

12.6 Das Sieb (b) in den Schlauch (c) einsetzen.

12.7 Die Augendusche (a) mit dem Schlauch (c) verbinden.

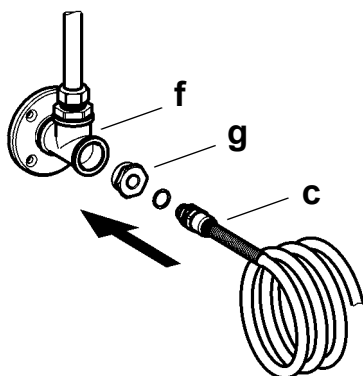


12.8 Den Schlauch (c) in die Wandstütze (e) stecken.

12.9 Die Griffleiste (d) muss nach vorn zeigen.



12.10 Das Reduzierstück (g) in die Wandplatte (f) dichtend einschrauben.



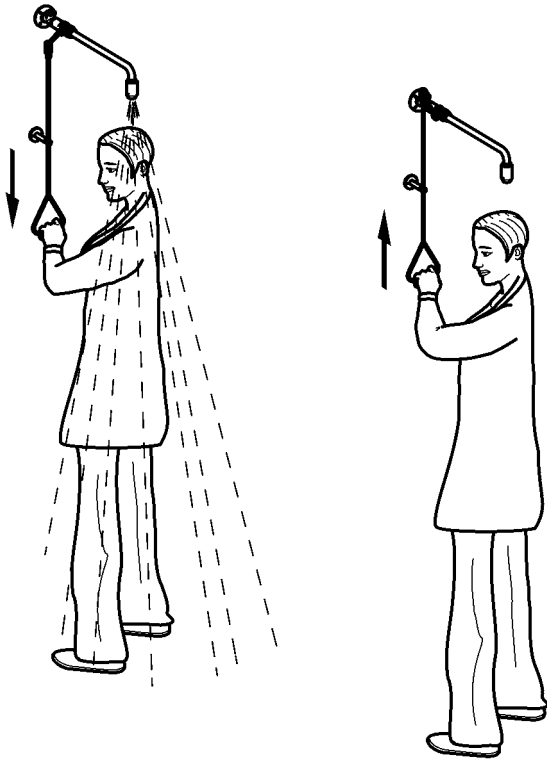
12.11 Den Schlauch (c) mit der Dichtung an das Reduzierstück (g) schrauben.

12.12 Den Wasseranschluss herstellen.

12.13 Die Dichtheit der Anlage prüfen.

12.14 Die Handbetätigung ggf. plombieren.

13. Funktion



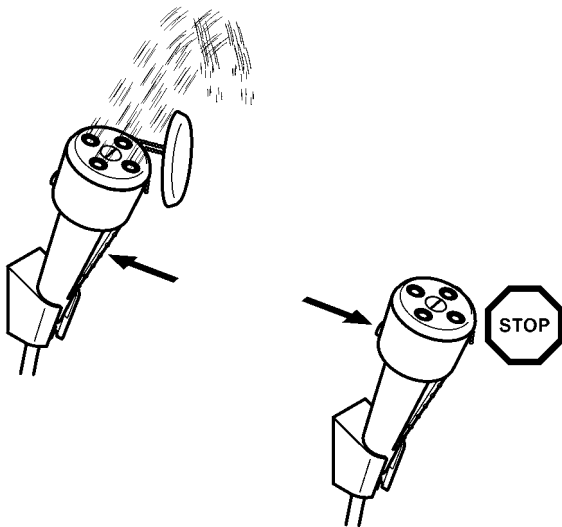
13.1 Die Handbetätigung ziehen.

- Das Wasser fließt.

☞ Die Armatur ist nicht selbst schließend!

13.2 Die Handbetätigung in die Ausgangsstellung bringen.

- Das Wasser stoppt.



Stationäre Benutzung

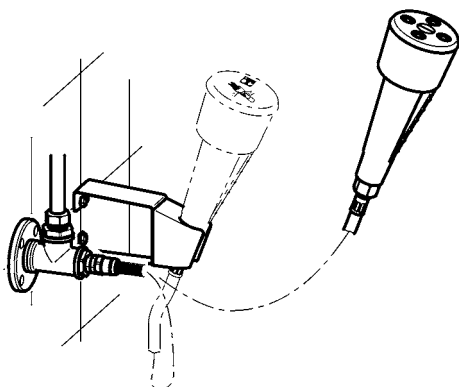
13.3 Die Auslösetaste drücken.

- Das Wasser fließt.
- Die Schutzkappe fällt ab.

13.4 Die rote Stopp-Taste drücken.

- Der Wasserfluss stoppt.

☞ Die Armatur ist nicht selbst schließend. Der Nutzer kann mit beiden Händen die Augen offen halten!



Bewegliche Benutzung

☞ Abhängig von der Länge des Schlauchs kann die Augendusche aus der Halterung herausgezogen werden.

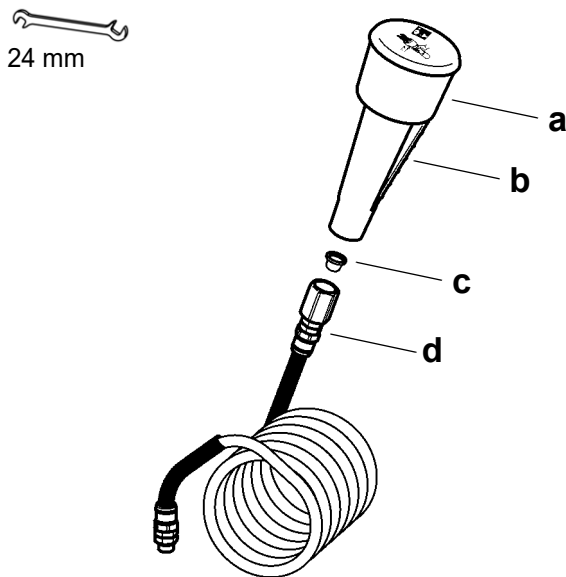
14. Wartung und Pflege

Die Notdusche monatlich 1-mal auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen. (Richtlinien für Laboratorien BGI/GUV-I 850-0)

Als Präventivmaßnahme zur Verminderung einer mikrobiologischen Kontamination empfiehlt es sich, das Füllwasser der Armatur in kürzeren Abständen durch Öffnen des Ventils auszutauschen.

Geeignete, die Armatur nicht angreifende, Reinigungsmittel sachgemäß anwenden und nach Gebrauch mit Wasser abspülen. Hochdruckreiniger dürfen zur Reinigung nicht verwendet werden.

15. Sieb wechseln



15.1 Die Wasserzufuhr schließen.

15.2 Die Augendusche (a) aus der Wandstütze nehmen.

15.3 Die Augendusche (a) vom Schlauch (d) lösen.

15.4 Das Sieb (c) wechseln.



Wichtig!

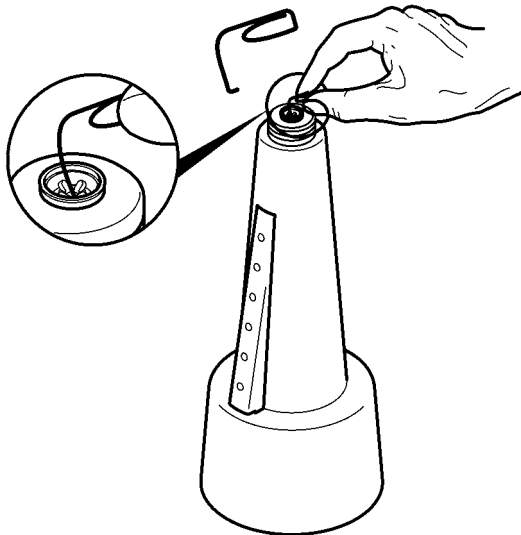
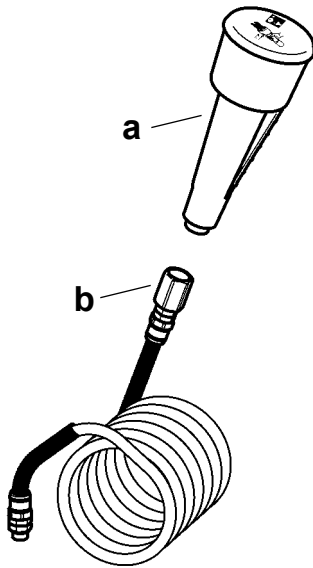
Auf die Einbaulage des Siebes achten.



Die Griffleiste (b) muss nach vorn zeigen.

15.5 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

16. Durchflussmengenregler wechseln



16.1 Die Wasserzufuhr unterbrechen.

16.2 Die Augendusche (a) aus der Wandstütze nehmen.

16.3 Den Schlauch (b) lösen.

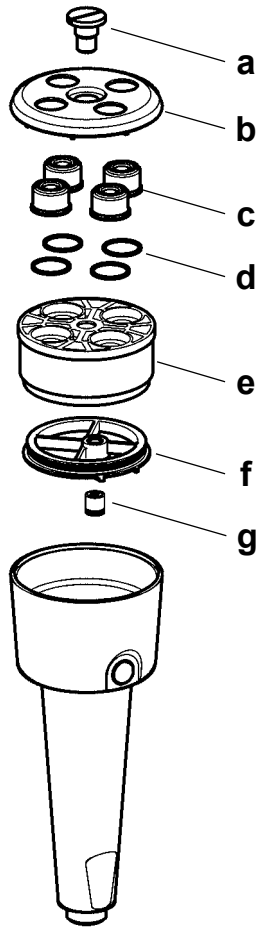
16.4 Den Durchflussmengenregler mit einem gebogenen Draht herausheben und wechseln.

⚠ Achtung!
Auf die Einbaulage der Rückflussverhinderer achten.

👉 Die Dichtung nicht vergessen.

16.5 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

17. Rückflussverhinderer wechseln



Achtung!

Der Rückflussverhinderer muss alle 2 Jahre gewechselt werden.

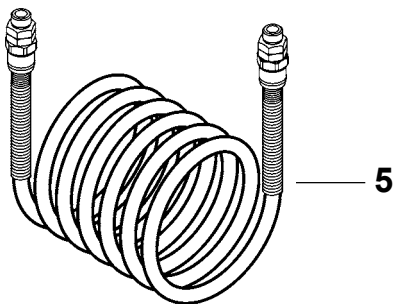
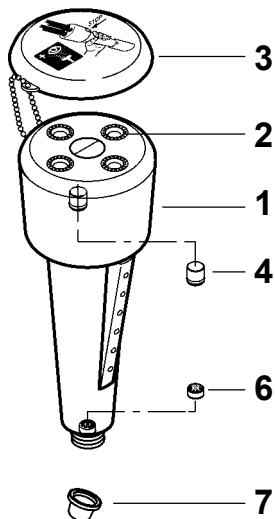
- 17.1 Die Schraube (a) lösen.
- 17.2 Den Brauseboden (b) abnehmen.
- 17.3 Die Sprühköpfe (c) und die Dichtungen (d) abnehmen.
- 17.4 Das Befestigungsteil (e) herausdrehen.
- 17.5 Die Scheibe (f) herausnehmen.
- 17.6 Den Rückflussverhinderer (g) herausdrücken.
- 17.7 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

18. Störungsbeseitigung

Störung	Ursache	Behebung
Wasser fließt nicht	– Wasserzufuhr unterbrochen	⇒ Wiederherstellen
Handbetätigung hakt	– Kugelhahn nicht richtig ausgerichtet	⇒ Ausrichten
	– Zugstange bzw. Handbetätigung verbogen	⇒ Richten
	– Kugelhahn schwergängig	⇒ Wechseln
Körperdusche tropft	– Kugelhahn defekt	⇒ Wechseln
Wassermenge zu gering	– Durchflussmengenregler defekt	⇒ Wechseln
	– Sieb verschmutzt	⇒ Reinigen

Sollte eine Störung nicht zu beheben oder in der Störungsbeseitigung aufgeführt sein, benachrichtigen Sie unseren Kundendienst!

19. Ersatzteile



Bezeichnung	Best.-Nr.
1 Handdusche komplett	2000105863
2 Sprühkopf (VPE 4 Stück).	2000104725
3 Schutzkappe mit Kugelkette	2000105849
4 Rückflussverhinderer (VPE 10 Stück).	2000104744
5 Spiralanschlussschlauch	2000109548
6 Durchflussmengenregler	2000105842
7 Sieb (VPE 10 Stück)	2000104732
Wartungsset bestehend aus: O-Ringe	2000105864
Kugelhahn	2030025022

☞ Andere Ersatzteile auf Anfrage,
Materialnummer siehe Wandarm.

☞ Andere Ersatzteile auf Anfrage, Materialnummer siehe Wandarm.

Australia

PR Kitchen and
Water Systems Pty Ltd
Dandenong South VIC 3175
Phone +61 3 9700 9100

Austria

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Phone +43 5574 6735 0

**Belgium, Netherlands &
Luxembourg**

KWC Aquarotter GmbH
9320 Aalst; Belgium
Phone +31 (0) 492 728 224

Czech Republic

KWC Aquarotter GmbH
14974 Ludwigsfelde, Germany
Phone +49 3378 818 309

France

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Phone +33 800 909 216

Germany

KWC Aquarotter GmbH
14974 Ludwigsfelde
Phone +49 3378 818 0

Italy

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Numero Verde +39 800 789 233

Middle East

KWC ME LLC Ras Al Khaimah,
United Arab Emirates
Phone +971 7 2034 700

Poland

KWC Aquarotter GmbH
14974 Ludwigsfelde, Germany
Phone +48 58 35 19 700

Spain

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Phone +43 5574 6735 211

Switzerland & Liechtenstein

KWC Group AG
5726 Unterkulm, Switzerland
Phone +41 62 768 69 00

Turkey

KWC ME LLC Ras Al Khaimah,
United Arab Emirates
Phone +971 7 2034 700

United Kingdom

KWC DVS Ltd - Northern Office
Barlborough S43 4PZ
Phone +44 1246 450 255

KWC DVS Ltd - Southern Office
Paignton TQ4 7TW
Phone +44 1803 529 021

EAST EUROPE

Bosnia Herzegovina
Bulgaria | Croatia
Hungary | Latvia
Lithuania | Romania
Russia | Serbia | Slovakia
Slovenia | Ukraine

KWC Aquarotter GmbH
14974 Ludwigsfelde, Germany
Phone +49 3378 818 261

SCANDINAVIA & ESTONIA

Finland | Sweden | Norway
Denmark | Estonia

KWC Nordics Oy
76850 Naarajärvi, Finland
Phone +358 15 34 111

OTHER COUNTRIES

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Phone +43 5574 6735 0

